Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Freiburg

Berichtsmonat: März 2023

Erstellungsdatum: 28.03.2023

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 28.04.2023

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.
E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 069 / 6670-601
Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Internet: https://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:
https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

zurück zum Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg
März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	19
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	22
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	25
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	28
Geschäftsstellenbezirk Waldkirch	31

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.614	25.677	25.439	-63	-0,2	2.305	9,9	9,3	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.056	14.233	14.291	-177	-1,2	1.504	12,0	8,6	5,6
54,0% Männer	7.588	7.645	7.646	-57	-0,7	519	7,3	3,0	0,2
46,0% Frauen	6.468	6.588	6.645	-120	-1,8	985	18,0	15,8	12,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.068	1.059	1.022	9	0,8	169	18,8	14,0	10,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	195	178	173	17	9,6	54	38,3	27,1	17,7
32,0% 50 Jahre und älter	4.501	4.645	4.664	-144	-3,1	155	3,6	2,3	-0,9
22,8% dar. 55 Jahre und älter	3.204	3.270	3.238	-66	-2,0	193	6,4	4,7	-0,7
25,7% Langzeitarbeitslose	3.612	3.611	3.650	1	0,0	-478	-11,7	-14,9	-16,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	753	753	754	-	-	-33	-4,2	-7,7	-11,4
38,3% Ausländer	5.387	5.394	5.385	-7	-0,1	1.506	38,8	33,5	29,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.231	3.770	3.536	-539	-14,3	514	18,9	23,6	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.233	1.425	1.836	-192	-13,5	168	15,8	16,6	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	989	1.089	700	-100	-9,2	210	27,0	34,4	14,4
seit Jahresbeginn	10.537	7.306	3.536	x	x	1.339	14,6	12,7	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.392	3.838	2.555	-446	-11,6	133	4,1	11,1	3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.317	1.223	860	94	7,7	125	10,5	3,3	-7,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	946	1.194	567	-248	-20,8	135	16,6	35,8	33,1
seit Jahresbeginn	9.785	6.393	2.555	x	x	598	6,5	7,8	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
dar. Männer	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,9	4,0
Frauen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,0	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Ausländer	9,7	9,7	9,7	x	x	x	7,2	7,5	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.748	15.897	15.913	-149	-0,9	1.508	10,6	8,5	5,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.448	19.628	19.418	-180	-0,9	2.682	16,0	14,1	11,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.580	19.744	19.530	-164	-0,8	2.706	16,0	14,1	11,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,5	4,6	4,6
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.373	5.747	5.661	-374	-6,5	337	6,7	7,0	3,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.990	20.905	20.805	85	0,4	2.726	14,9	14,3	13,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.844	8.802	8.871	42	0,5	1.189	15,5	16,0	17,9
Bedarfsgemeinschaften	15.761	15.715	15.655	46	0,3	1.877	13,5	12,7	11,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.050	1.550	1.044	-500	-32,3	-271	-20,5	-0,7	5,9
Zugang seit Jahresbeginn	3.644	2.594	1.044	x	x	-224	-5,8	1,8	5,9
Bestand	6.017	5.999	5.815	18	0,3	155	2,6	5,6	3,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.984	10.148	10.059	-164	-1,6	70	0,7	1,5	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.036	6.292	6.354	-256	-4,1	450	8,1	6,4	4,0
55,6% Männer	3.357	3.471	3.476	-114	-3,3	289	9,4	5,5	3,0
44,4% Frauen	2.679	2.821	2.878	-142	-5,0	161	6,4	7,5	5,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	581	582	549	-1	-0,2	64	12,4	8,2	8,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	52	45	10	19,2	15	31,9	2,0	-6,3
34,8% 50 Jahre und älter	2.100	2.240	2.284	-140	-6,3	-95	-4,3	-2,1	-4,3
27,1% dar. 55 Jahre und älter	1.637	1.722	1.741	-85	-4,9	-32	-1,9	-0,7	-4,9
9,1% Langzeitarbeitslose	550	562	571	-12	-2,1	-94	-14,6	-15,7	-17,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	314	326	327	-12	-3,7	-50	-13,7	-11,4	-15,5
27,0% Ausländer	1.629	1.712	1.651	-83	-4,8	288	21,5	19,6	12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.742	2.101	2.140	-359	-17,1	273	18,6	19,7	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	993	1.172	1.555	-179	-15,3	152	18,1	15,8	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	439	552	320	-113	-20,5	64	17,1	32,4	23,6
seit Jahresbeginn	5.983	4.241	2.140	x	x	590	10,9	8,1	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.911	2.066	1.341	-155	-7,5	205	12,0	11,6	-3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.054	974	661	80	8,2	147	16,2	6,9	-4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	383	492	210	-109	-22,2	25	7,0	23,9	1,0
seit Jahresbeginn	5.318	3.407	1.341	x	x	368	7,4	5,0	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,3
Ausländer	2,9	3,1	3,0	x	x	x	2,5	2,7	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.342	6.577	6.630	-235	-3,6	462	7,9	6,6	4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.076	7.314	7.319	-238	-3,3	399	6,0	5,1	3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.183	7.406	7.415	-223	-3,0	404	6,0	4,9	3,0
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	5.373	5.747	5.661	-374	-6,5	337	6,7	7,0	3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.630	15.529	15.380	101	0,7	2.235	16,7	15,1	14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.020	7.941	7.937	79	1,0	1.054	15,1	10,4	6,9
52,8% Männer	4.231	4.174	4.170	57	1,4	230	5,7	1,0	-2,0
47,2% Frauen	3.789	3.767	3.767	22	0,6	824	27,8	23,0	18,8
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	487	477	473	10	2,1	105	27,5	22,0	14,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	133	126	128	7	5,6	39	41,5	41,6	29,3
29,9% 50 Jahre und älter	2.401	2.405	2.380	-4	-0,2	250	11,6	6,8	2,6
19,5% dar. 55 Jahre und älter	1.567	1.548	1.497	19	1,2	225	16,8	11,4	4,7
38,2% Langzeitarbeitslose	3.062	3.049	3.079	13	0,4	-384	-11,1	-14,7	-15,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	439	427	427	12	2,8	17	4,0	-4,7	-8,0
46,9% Ausländer	3.758	3.682	3.734	76	2,1	1.218	48,0	41,1	38,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.489	1.669	1.396	-180	-10,8	241	19,3	28,8	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	240	253	281	-13	-5,1	16	7,1	20,5	-24,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	550	537	380	13	2,4	146	36,1	36,6	7,6
seit Jahresbeginn	4.554	3.065	1.396	x	x	749	19,7	19,9	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.481	1.772	1.214	-291	-16,4	-72	-4,6	10,5	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	263	249	199	14	5,6	-22	-7,7	-8,8	-18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	563	702	357	-139	-19,8	110	24,3	45,6	63,8
seit Jahresbeginn	4.467	2.986	1.214	x	x	230	5,4	11,3	12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Ausländer	6,8	6,7	6,7	x	x	x	4,7	4,9	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.406	9.320	9.283	86	0,9	1.046	12,5	9,8	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.372	12.314	12.099	58	0,5	2.283	22,6	20,3	17,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.396	12.338	12.114	58	0,5	2.301	22,8	20,4	17,2
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.990	20.905	20.805	85	0,4	2.726	14,9	14,3	13,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.844	8.802	8.871	42	0,5	1.189	15,5	16,0	17,9
Bedarfsgemeinschaften	15.761	15.715	15.655	46	0,3	1.877	13,5	12,7	11,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

zurück zum Inhalt

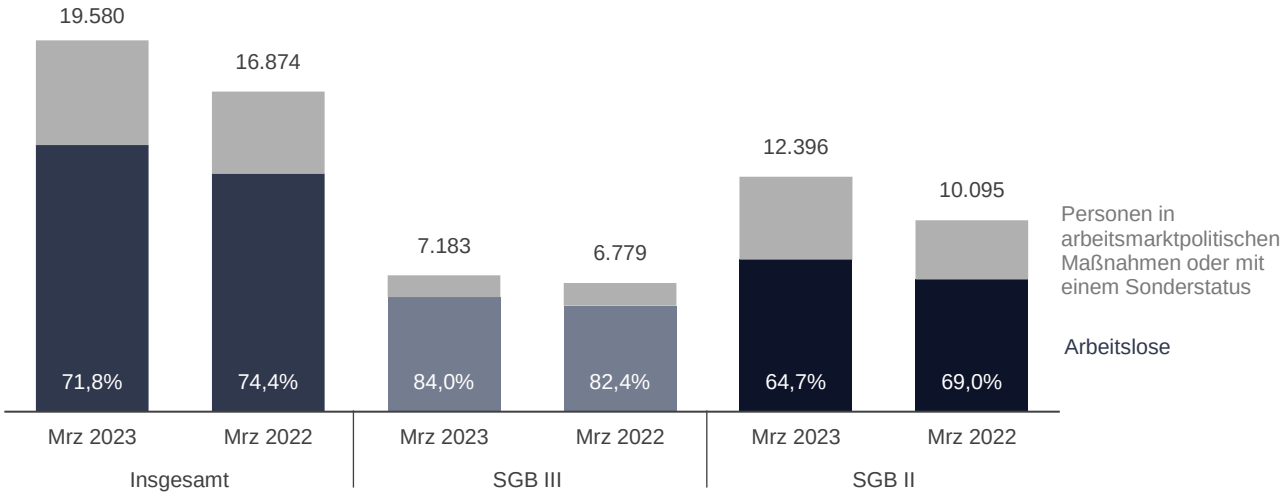
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	14.056	14.233	-177	-1,2	1.504	12,0	8,6	5,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.692	1.664	28	1,7	4	0,2	7,5	7,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.062	1.003	59	5,9	62	6,2	13,5	13,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	630	661	-31	-4,7	-58	-8,4	-0,5	0,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.748	15.897	-149	-0,9	1.508	10,6	8,5	5,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.700	3.731	-31	-0,8	1.174	46,5	46,7	46,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	844	845	-1	-0,1	38	4,7	3,9	0,9
Arbeitsgelegenheiten	333	324	9	2,8	13	4,1	7,3	9,3
Fremdförderung	1.939	1.971	-32	-1,6	1.101	131,4	139,5	138,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	209	207	2	1,0	-17	-7,5	-12,7	-10,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	374	384	-10	-2,6	38	11,3	4,3	8,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.448	19.628	-180	-0,9	2.682	16,0	14,1	11,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	131	116	15	12,9	23	21,3	11,5	10,9
Gründungszuschuss	107	92	15	16,3	5	4,9	-5,2	2,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	24	24	-	-	18	x	242,9	150,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.580	19.744	-164	-0,8	2.706	16,0	14,1	11,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	4,5	4,6	4,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	72,1	x	x	x	74,4	75,8	77,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.036	6.292	-256	-4,1	450	8,1	6,4	4,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	306	285	21	7,4	12	4,1	12,2	29,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	285	21	7,4	12	4,1	12,2	29,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.342	6.577	-235	-3,6	462	7,9	6,6	4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	733	738	-5	-0,7	-64	-8,0	-6,8	-12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	493	501	-8	-1,6	2	0,4	3,7	-6,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	119	120	-1	-0,8	-88	-42,5	-37,2	-24,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	121	117	4	3,4	22	22,2	-0,8	-13,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.076	7.314	-238	-3,3	399	6,0	5,1	3,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	107	92	15	16,3	5	4,9	-5,2	2,1
Gründungszuschuss	107	92	15	16,3	5	4,9	-5,2	2,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.183	7.406	-223	-3,0	404	6,0	4,9	3,0
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	85,0	x	x	x	82,4	83,8	84,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.020	7.941	79	1,0	1.054	15,1	10,4	6,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.386	1.379	7	0,5	-8	-0,6	6,6	3,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	756	718	38	5,3	50	7,1	14,0	7,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	630	661	-31	-4,7	-58	-8,4	-0,5	0,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.406	9.320	86	0,9	1.046	12,5	9,8	6,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.966	2.993	-27	-0,9	1.237	71,5	70,9	75,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	351	344	7	2,0	36	11,4	4,2	14,4
Arbeitsgelegenheiten	333	324	9	2,8	13	4,1	7,3	9,3
Fremdförderung	1.820	1.851	-31	-1,7	1.189	188,4	192,9	187,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	209	207	2	1,0	-17	-7,5	-12,7	-10,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	253	267	-14	-5,2	16	6,8	6,8	21,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.372	12.314	58	0,5	2.283	22,6	20,3	17,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	24	-	-	18	x	242,9	150,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	24	24	-	-	18	x	242,9	150,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.396	12.338	58	0,5	2.301	22,8	20,4	17,2
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,7	64,4	x	x	x	69,0	70,2	71,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

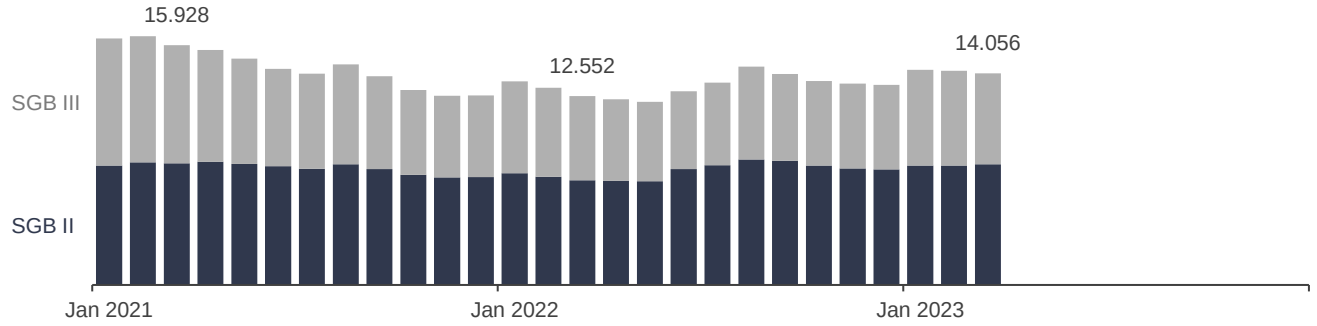
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 177 auf 14.056 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.504 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.036, das sind 256 weniger als im Vormonat und 450 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.020 Arbeitslose, das ist ein Plus von 79 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 1.054 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	14.056	-177	-1,2	1.504	12,0	3,7	3,8	3,4
Männer	7.588	-57	-0,7	519	7,3	4,0	4,0	3,7
Frauen	6.468	-120	-1,8	985	18,0	3,5	3,6	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1.068	9	0,8	169	18,8	2,5	2,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	195	17	9,6	54	38,3	1,6	1,5	1,2
50 Jahre und älter	4.501	-144	-3,1	155	3,6	3,5	3,7	3,5
55 Jahre und älter	3.204	-66	-2,0	193	6,4	3,9	4,0	3,8
Deutsche	8.669	-170	-1,9	-2	-0,0	2,7	2,8	2,7
Ausländer	5.387	-7	-0,1	1.506	38,8	9,7	9,7	7,2
Rechtskreis SGB III	6.036	-256	-4,1	450	8,1	1,6	1,7	1,5
Männer	3.357	-114	-3,3	289	9,4	1,8	1,8	1,6
Frauen	2.679	-142	-5,0	161	6,4	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	581	-1	-0,2	64	12,4	1,3	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	62	10	19,2	15	31,9	0,5	0,4	0,4
50 Jahre und älter	2.100	-140	-6,3	-95	-4,3	1,6	1,8	1,7
55 Jahre und älter	1.637	-85	-4,9	-32	-1,9	1,9	2,1	2,1
Deutsche	4.407	-173	-3,8	162	3,8	1,4	1,4	1,3
Ausländer	1.629	-83	-4,8	288	21,5	2,9	3,1	2,5
Rechtskreis SGB II	8.020	79	1,0	1.054	15,1	2,1	2,1	1,9
Männer	4.231	57	1,4	230	5,7	2,2	2,2	2,1
Frauen	3.789	22	0,6	824	27,8	2,1	2,1	1,6
15 bis unter 25 Jahre	487	10	2,1	105	27,5	1,1	1,1	0,9
15 bis unter 20 Jahre	133	7	5,6	39	41,5	1,1	1,1	0,8
50 Jahre und älter	2.401	-4	-0,2	250	11,6	1,9	1,9	1,7
55 Jahre und älter	1.567	19	1,2	225	16,8	1,9	1,9	1,7
Deutsche	4.262	3	0,1	-164	-3,7	1,3	1,3	1,4
Ausländer	3.758	76	2,1	1.218	48,0	6,8	6,7	4,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

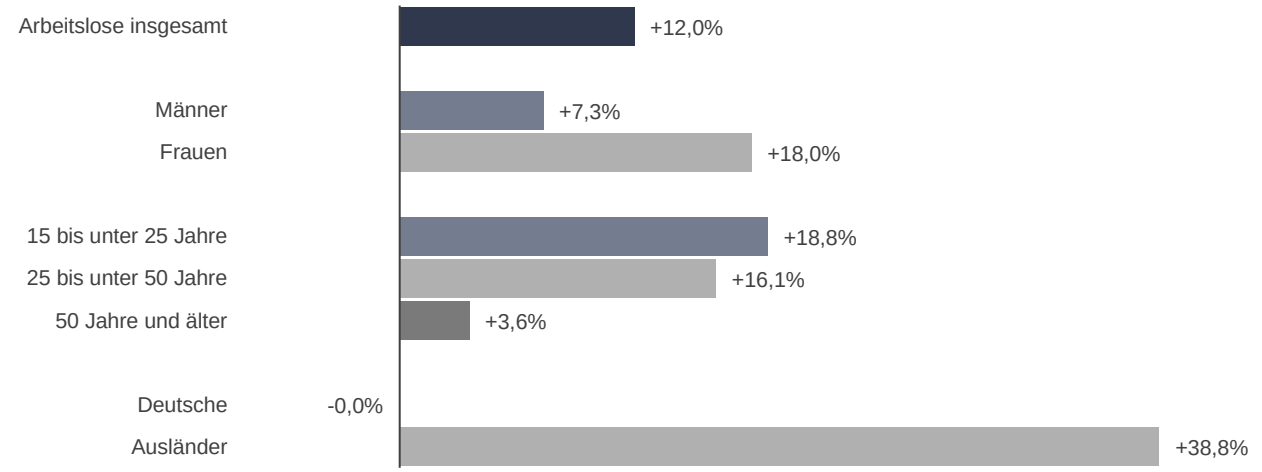
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Freiburg

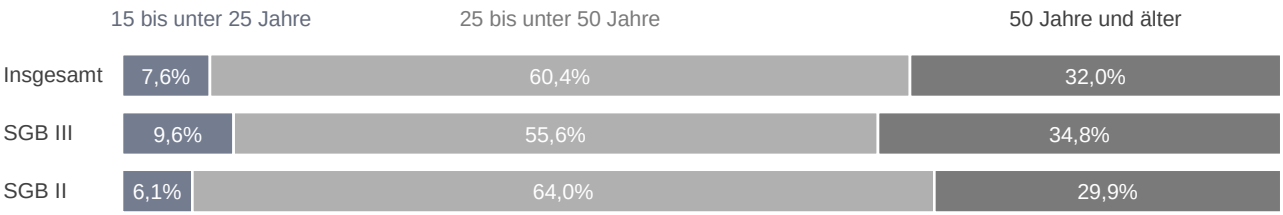
März 2023

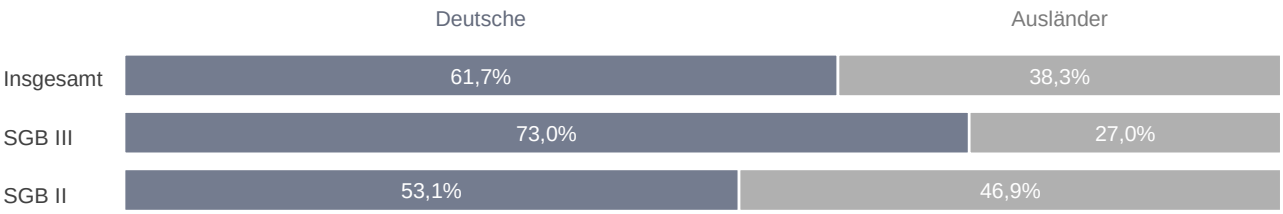
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von praktisch keiner Veränderung bei Deutschen bis +39% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





zurück zum Inhalt

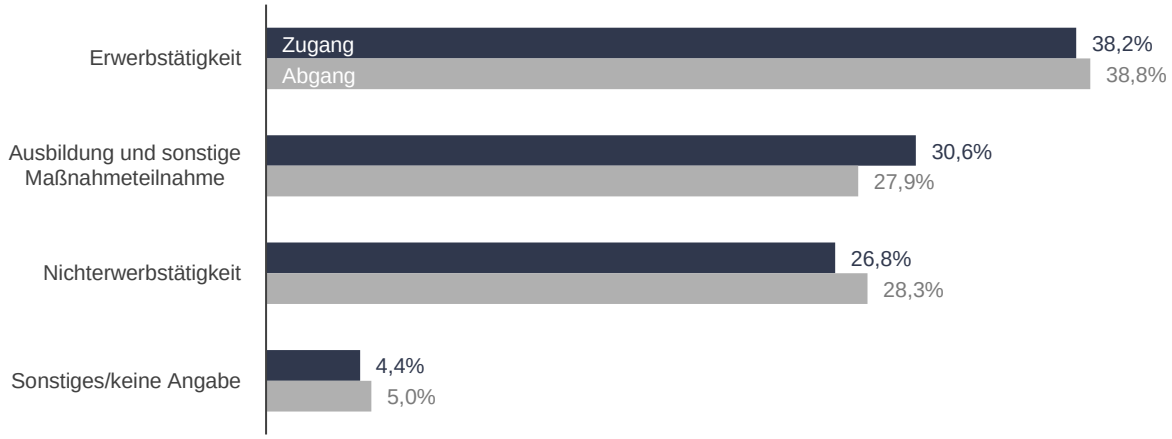
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 514 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.392 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 133 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 10.537 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.339 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.785 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 598 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.233 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 168 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.317 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 125 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.231	-539	-14,3	514	18,9	10.537	1.339	14,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.233	-192	-13,5	168	15,8	4.494	198	4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.130	-193	-14,6	176	18,4	4.190	324	8,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	-4	-10,5	-	-	107	-98	-47,8
Selbständigkeit	60	3	5,3	-4	-6,3	174	-28	-13,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	989	-100	-9,2	210	27,0	2.778	577	26,2
Nichterwerbstätigkeit	866	-220	-20,3	49	6,0	2.793	258	10,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	469	-130	-21,7	-49	-9,5	1.522	-17	-1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	358	-89	-19,9	78	27,9	1.149	246	27,2
Sonstiges/keine Angabe	143	-27	-15,9	87	155,4	472	306	184,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.392	-446	-11,6	133	4,1	9.785	598	6,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.317	94	7,7	125	10,5	3.400	91	2,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.185	73	6,6	122	11,5	3.079	141	4,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	46	11	31,4	-2	-4,2	106	12	12,8
Selbständigkeit	84	13	18,3	5	6,3	198	-72	-26,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	946	-248	-20,8	135	16,6	2.707	591	27,9
Nichterwerbstätigkeit	961	-240	-20,0	-65	-6,3	3.126	-28	-0,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	559	-124	-18,2	-27	-4,6	1.723	-66	-3,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	325	-94	-22,4	9	2,8	1.130	100	9,7
Sonstiges/keine Angabe	168	-52	-23,6	-62	-27,0	552	-56	-9,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

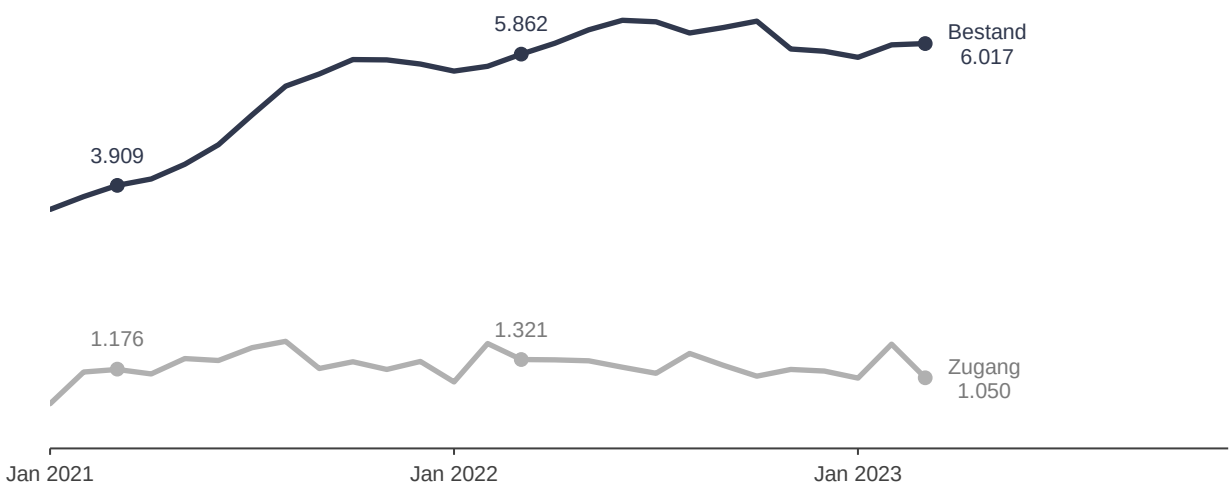
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg im März geringfügig gestiegen, und zwar um 18 auf 6.017. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 155 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.050 neue Arbeitsstellen, das waren 271 oder 21 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.644 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 224 oder 6%. Zudem wurden im März 1.049 Arbeitsstellen abgemeldet, 91 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 3.527 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 152 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.050	-500	-32,3	-271	-20,5	3.644	-224	-5,8
dar. sofort zu besetzen	738	-408	-35,6	-237	-24,3	2.639	-185	-6,6
sozialversicherungspflichtig	1.032	-499	-32,6	-278	-21,2	3.572	-252	-6,6
dar. sofort zu besetzen	724	-409	-36,1	-243	-25,1	2.579	-220	-7,9
Bestand	6.017	18	0,3	155	2,6	5.944	226	4,0
dar. sofort zu besetzen	5.706	67	1,2	261	4,8	5.604	281	5,3
sozialversicherungspflichtig	5.935	11	0,2	147	2,5	5.865	228	4,1
dar. sofort zu besetzen	5.628	60	1,1	245	4,6	5.529	278	5,3
Abgang	1.049	-318	-23,3	-91	-8,0	3.527	-152	-4,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.038	-306	-22,8	-87	-7,7	3.467	-139	-3,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

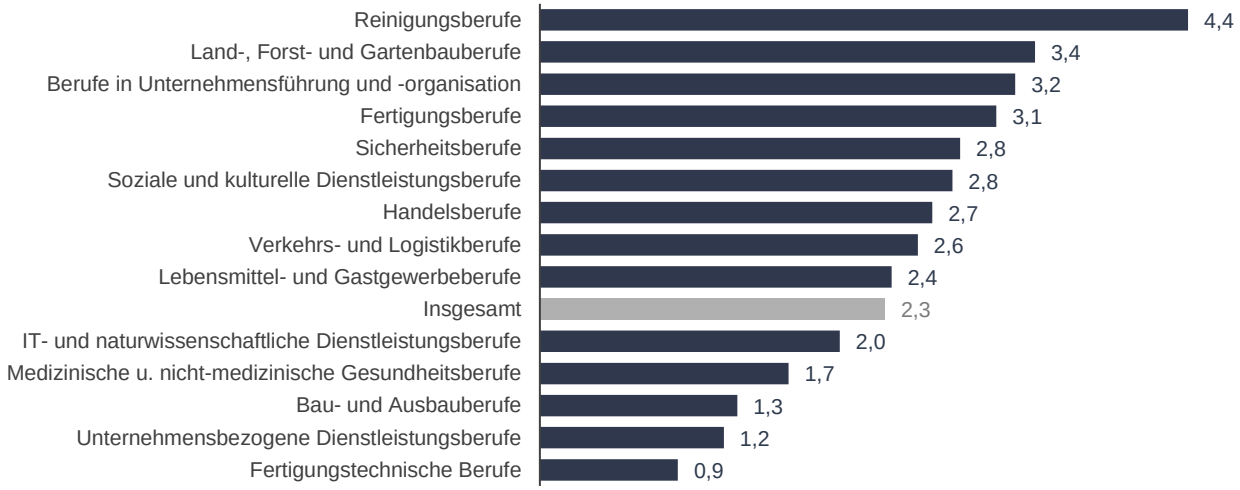
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	14.056	100	-177	-1,2	1.504	12,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	305	2,2	-38	-11,1	9	3,0
Fertigungsberufe	1.270	9,0	-3	-0,2	49	4,0
Fertigungstechnische Berufe	718	5,1	-22	-3,0	50	7,5
Bau- und Ausbauberufe	714	5,1	-	-	82	13,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.355	9,6	-87	-6,0	195	16,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.056	7,5	22	2,1	210	24,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.324	9,4	-20	-1,5	177	15,4
Handelsberufe	1.549	11,0	-26	-1,7	166	12,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.091	7,8	7	0,6	103	10,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	457	3,3	-20	-4,2	43	10,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	524	3,7	1	0,2	65	14,2
Sicherheitsberufe	404	2,9	-	-	63	18,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.645	11,7	15	0,9	122	8,0
Reinigungsberufe	926	6,6	-32	-3,3	20	2,2
Keine Angabe	718	5,1	26	3,8	150	26,4
Gemeldete Arbeitsstellen	6.017	100	18	0,3	155	2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	91	1,5	4	4,6	-11	-10,8
Fertigungsberufe	411	6,8	-83	-16,8	-13	-3,1
Fertigungstechnische Berufe	768	12,8	2	0,3	106	16,0
Bau- und Ausbauberufe	534	8,9	17	3,3	41	8,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	569	9,5	8	1,4	-48	-7,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	627	10,4	14	2,3	-143	-18,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	474	7,9	15	3,3	22	4,9
Handelsberufe	583	9,7	-4	-0,7	-10	-1,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	339	5,6	-8	-2,3	68	25,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	367	6,1	-7	-1,9	-3	-0,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	258	4,3	-3	-1,1	-56	-17,8
Sicherheitsberufe	142	2,4	14	10,9	54	61,4
Verkehrs- und Logistikberufe	643	10,7	53	9,0	80	14,2
Reinigungsberufe	211	3,5	-4	-1,9	68	47,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

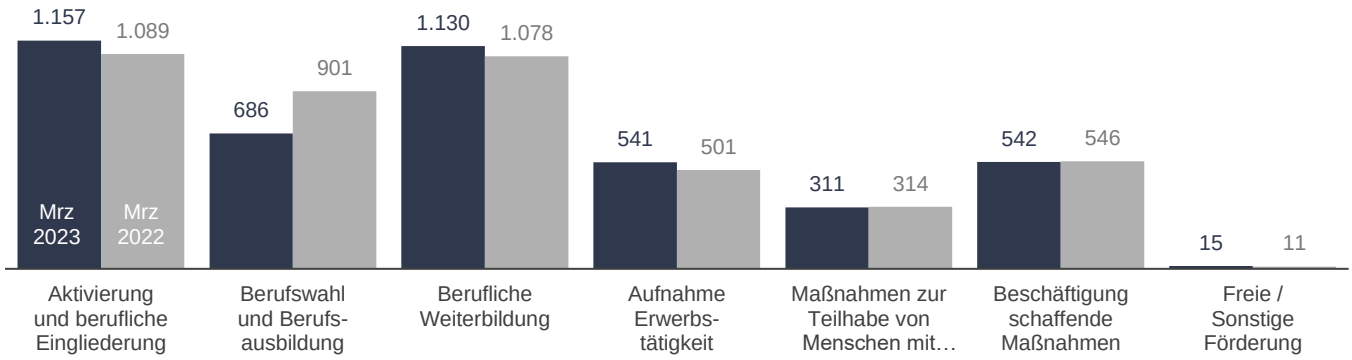
Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Mrz 2023	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Vormonat in %	Vorjahresmonat absolut	Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	746	-130	-14,8	15	2,1	2.170	226	11,6
Berufswahl und Berufsausbildung	24	-7	-22,6	-39	-61,9	92	-102	-52,6
Berufliche Weiterbildung	135	-125	-48,1	-23	-14,6	497	35	7,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	1	1,7	-7	-10,4	177	2	1,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-7	-30,4	-3	-15,8	56	-6	-9,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	13	23,6	2	3,0	319	8	2,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	12	-11	-47,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.157	58	5,3	68	6,2	1.093	93	9,3
Berufswahl und Berufsausbildung	686	-41	-5,6	-215	-23,9	715	-194	-21,3
Berufliche Weiterbildung	1.130	3	0,3	52	4,8	1.101	44	4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	541	35	6,9	40	8,0	517	23	4,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	311	-12	-3,7	-3	-1,0	322	8	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	542	11	2,1	-4	-0,7	535	-3	-0,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-	-	4	36,4	15	4	31,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	558	-55	-9,0	85	18,0	1.648	242	17,2
Berufswahl und Berufsausbildung	81	44	118,9	1	1,3	151	-65	-30,1
Berufliche Weiterbildung	156	-26	-14,3	-12	-7,1	495	55	12,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	-27	-44,3	-28	-45,2	153	-24	-13,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	-3	-12,5	5	31,3	55	4	7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	51	10	24,4	4	8,5	298	16	5,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-4	-100,0	11	-8	-42,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch Methodische Hinweise).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

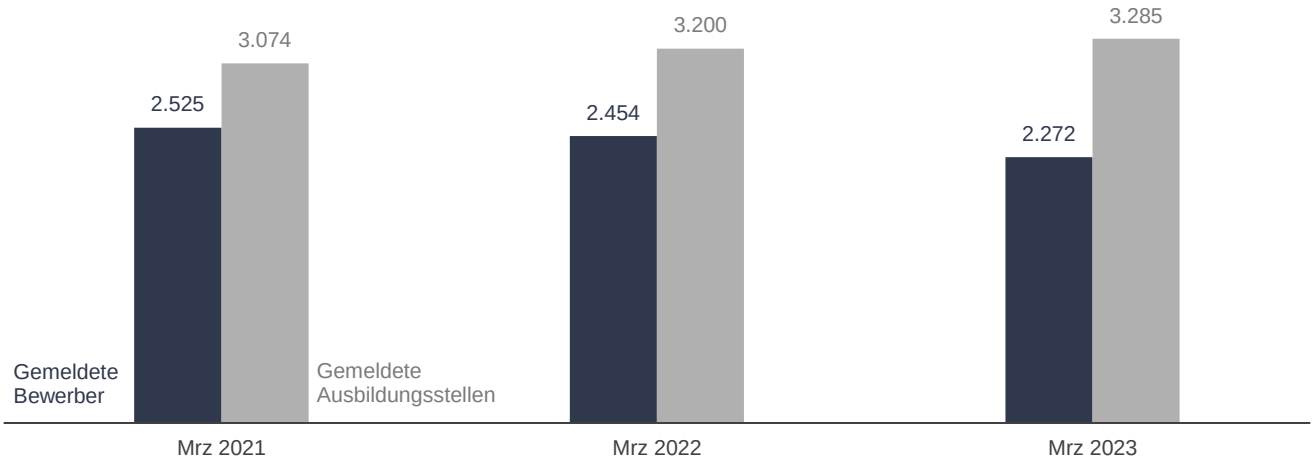
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg 2.272 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 182 weniger als im Vorjahreszeitraum (–7%). Zugleich gab es 3.285 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 85 (+3%). Ende März waren 1.478 Bewerber noch unversorgt und 2.150 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–186 oder –11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–20 oder –1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	2.272	-182	-7,4	2.454	2.525
versorgte Bewerber	794	4	0,5	790	790
einmündende Bewerber	408	18	4,6	390	431
andere ehemalige Bewerber	181	-46	-20,3	227	185
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	205	32	18,5	173	174
unversorgte Bewerber	1.478	-186	-11,2	1.664	1.735
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	3.285	85	2,7	3.200	3.074
betriebliche Ausbildungsstellen	3.270	90	2,8	3.180	3.070
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	15	-5	-25,0	20	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.150	-20	-0,9	2.170	1.830
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,45	x	x	1,30	1,22
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,45	x	x	1,30	1,05

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

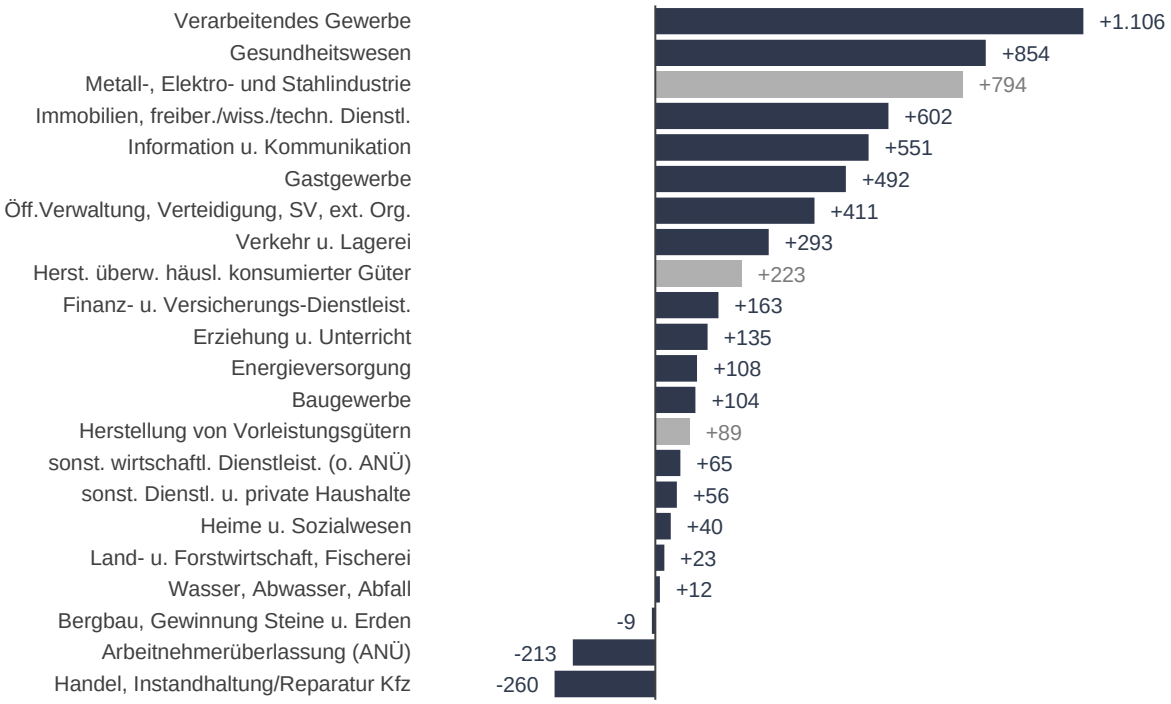
Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 281.236. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.532 oder 1,6%, nach +5.594 oder +2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+1.106 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (–260 oder –0,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2022



[1] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
		Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		281.236	278.702	277.689	277.833	276.704	4.532	1,6
50,8%	Männer	142.761	141.382	140.834	140.890	140.652	2.109	1,5
49,2%	Frauen	138.475	137.320	136.855	136.943	136.052	2.423	1,8
11,1%	15 bis unter 25 Jahre	31.266	30.030	30.766	31.631	31.332	-66	-0,2
65,7%	25 bis unter 55 Jahre	184.911	184.142	183.217	182.913	182.884	2.027	1,1
21,9%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	61.540	61.095	60.427	60.075	59.336	2.204	3,7
65,6%	Vollzeit	184.376	182.214	182.488	182.820	182.770	1.606	0,9
34,4%	Teilzeit	96.860	96.488	95.201	95.013	93.934	2.926	3,1
82,7%	Deutsche	232.618	231.128	231.578	232.636	231.412	1.206	0,5
17,3%	Ausländer	48.618	47.571	46.108	45.189	45.284	3.334	7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

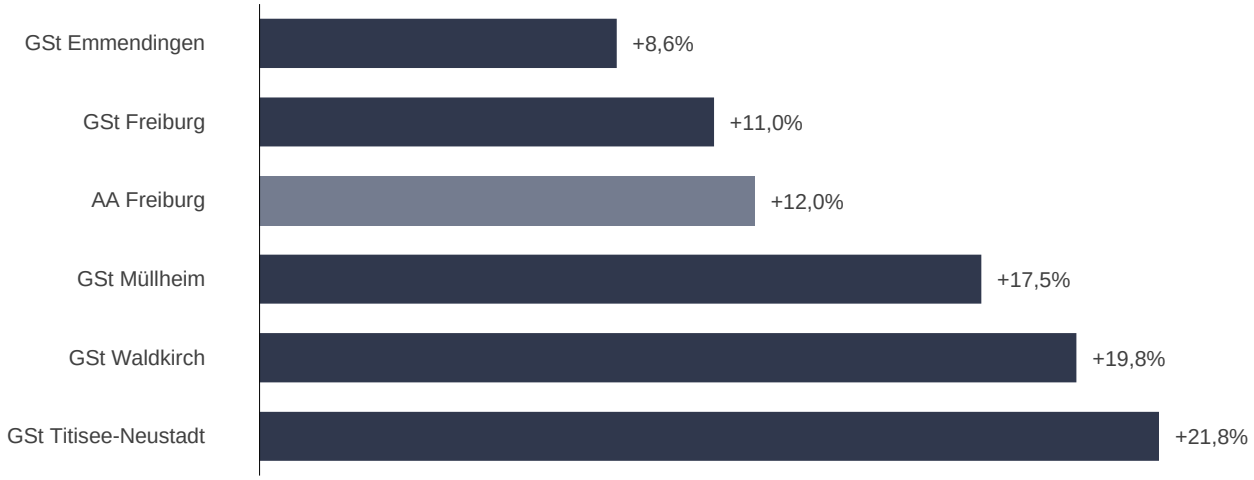
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freiburg

März 2023

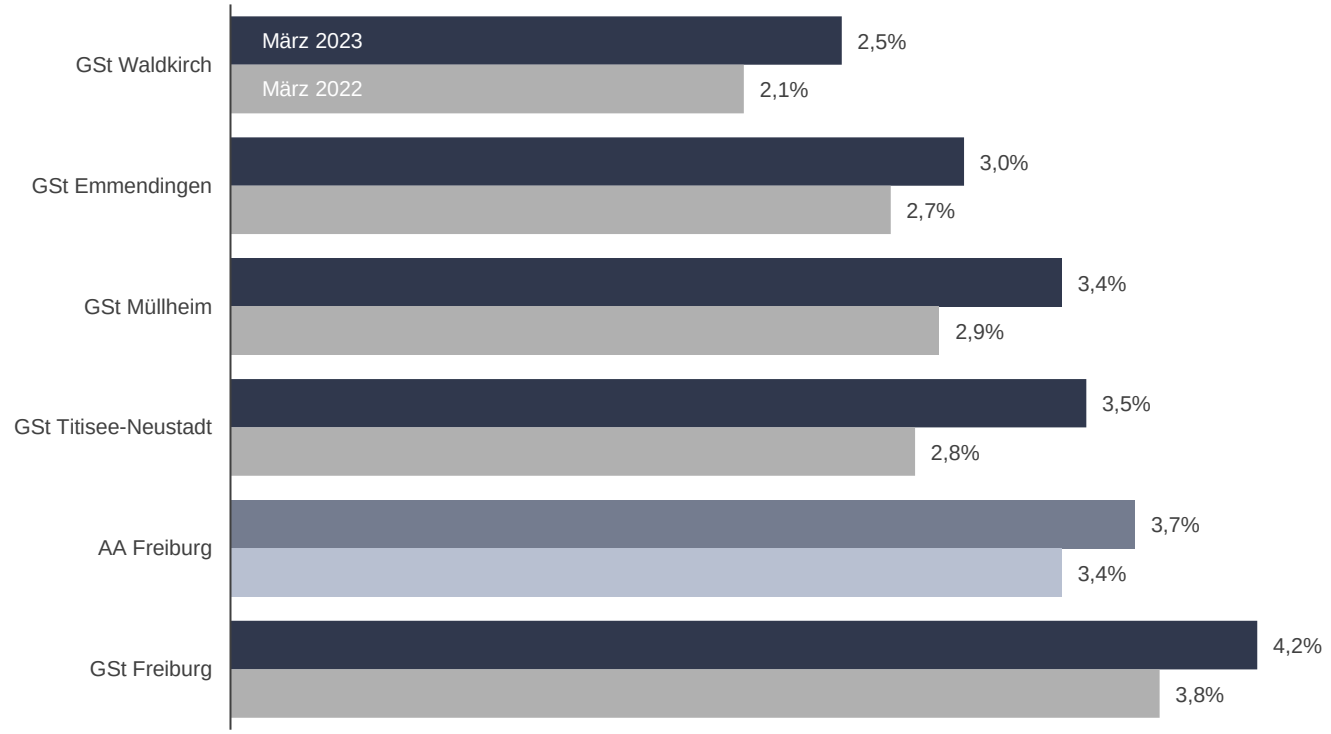
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Emmendingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 9%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Titisee-Neustadt mit einer Zunahme von 22%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2023 von 2,5% in Waldkirch bis 4,2% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten[1)] nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 14 auf 9.460 Personen verringert. Das waren 937 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 2.143 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 370 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.132 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+75). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.736 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 860 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.226 Abmeldungen von Arbeitslosen (+354).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 62 Stellen auf 4.023 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 408 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 737 neue Arbeitsstellen, 104 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.516 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 150.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.348	17.276	17.110	72	0,4	1.451	9,1	8,7	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.460	9.474	9.617	-14	-0,1	937	11,0	7,6	5,1
54,5% Männer	5.151	5.117	5.145	34	0,7	343	7,1	2,3	-0,1
45,5% Frauen	4.309	4.357	4.472	-48	-1,1	594	16,0	14,5	11,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	695	672	639	23	3,4	103	17,4	13,3	5,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	120	109	19	15,8	42	43,3	37,9	5,8
30,3% 50 Jahre und älter	2.871	2.907	2.965	-36	-1,2	98	3,5	0,9	-0,9
21,0% dar. 55 Jahre und älter	1.983	1.997	2.006	-14	-0,7	144	7,8	4,9	-0,4
27,5% Langzeitarbeitslose	2.600	2.588	2.642	12	0,5	-401	-13,4	-16,6	-17,0
5,1% Schwerbehinderte Menschen	480	467	471	13	2,8	-22	-4,4	-11,0	-13,4
37,8% Ausländer	3.572	3.514	3.560	58	1,7	904	33,9	28,7	25,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.143	2.355	2.238	-212	-9,0	370	20,9	22,8	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	810	835	1.131	-25	-3,0	130	19,1	13,0	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	647	682	460	-35	-5,1	131	25,4	32,7	7,2
15 bis unter 25 Jahre	267	278	235	-11	-4,0	45	20,3	23,6	-6,4
55 Jahre und älter	307	364	357	-57	-15,7	45	17,2	39,5	-7,5
seit Jahresbeginn	6.736	4.593	2.238	x	x	860	14,6	11,9	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.132	2.501	1.593	-369	-14,8	75	3,6	11,5	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	792	808	557	-16	-2,0	86	12,2	10,7	-6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	625	779	309	-154	-19,8	91	17,0	30,7	19,8
15 bis unter 25 Jahre	236	232	163	4	1,7	27	12,9	4,5	-7,9
55 Jahre und älter	337	380	289	-43	-11,3	-6	-1,7	-2,8	1,0
seit Jahresbeginn	6.226	4.094	1.593	x	x	354	6,0	7,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,4	4,5
Frauen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,4	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,9	4,1	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,1	4,2	4,5
Ausländer	10,0	9,8	9,9	x	x	x	7,7	7,9	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,3	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	737	1.015	764	-278	-27,4	-104	-12,4	6,1	34,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.516	1.779	764	x	x	150	6,3	16,7	34,5
Bestand	4.023	3.961	3.846	62	1,6	408	11,3	12,8	8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 106 auf 3.845 Personen verringert. Das waren 413 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 1.125 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 234 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.162 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+186). Seit Beginn des Jahres gab es 3.678 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 502 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.279 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+384).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.449	6.476	6.445	-27	-0,4	245	3,9	5,5	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.845	3.951	4.076	-106	-2,7	413	12,0	11,0	10,7
55,3% Männer	2.126	2.169	2.197	-43	-2,0	283	15,4	11,8	10,8
44,7% Frauen	1.719	1.782	1.879	-63	-3,5	130	8,2	10,1	10,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	340	351	326	-11	-3,1	28	9,0	11,8	6,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	33	22	4	12,1	11	42,3	32,0	-24,1
31,5% 50 Jahre und älter	1.212	1.256	1.313	-44	-3,5	-12	-1,0	0,4	1,2
24,2% dar. 55 Jahre und älter	930	958	990	-28	-2,9	29	3,2	4,1	1,0
8,8% Langzeitarbeitslose	339	337	349	2	0,6	-41	-10,8	-12,7	-15,3
4,4% Schwerbehinderte Menschen	170	167	175	3	1,8	-26	-13,3	-13,9	-12,9
27,3% Ausländer	1.049	1.062	1.065	-13	-1,2	195	22,8	20,3	17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.125	1.243	1.310	-118	-9,5	234	26,3	20,3	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	642	671	948	-29	-4,3	122	23,5	13,0	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	340	204	-49	-14,4	68	30,5	36,5	22,9
15 bis unter 25 Jahre	133	148	140	-15	-10,1	8	6,4	17,5	18,6
55 Jahre und älter	157	184	208	-27	-14,7	13	9,0	32,4	-14,4
seit Jahresbeginn	3.678	2.553	1.310	x	x	502	15,8	11,7	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.162	1.309	808	-147	-11,2	186	19,1	19,8	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	617	639	423	-22	-3,4	101	19,6	19,4	-1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	309	104	-56	-18,1	33	15,0	22,1	-4,6
15 bis unter 25 Jahre	132	116	74	16	13,8	19	16,8	12,6	15,6
55 Jahre und älter	175	204	151	-29	-14,2	18	11,5	0,5	-12,7
seit Jahresbeginn	3.279	2.117	808	x	x	384	13,3	10,3	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,3	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Ausländer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 92 auf 5.615 Personen gestiegen. Das waren 524 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.018 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 970 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 111 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.058 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 358 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.947 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–30).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.899	10.800	10.665	99	0,9	1.206	12,4	10,7	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.615	5.523	5.541	92	1,7	524	10,3	5,2	1,4
53,9% Männer	3.025	2.948	2.948	77	2,6	60	2,0	-3,7	-6,9
46,1% Frauen	2.590	2.575	2.593	15	0,6	464	21,8	17,7	12,8
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	355	321	313	34	10,6	75	26,8	15,1	4,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	87	87	15	17,2	31	43,7	40,3	17,6
29,5% 50 Jahre und älter	1.659	1.651	1.652	8	0,5	110	7,1	1,3	-2,5
18,8% dar. 55 Jahre und älter	1.053	1.039	1.016	14	1,3	115	12,3	5,6	-1,8
40,3% Langzeitarbeitslose	2.261	2.251	2.293	10	0,4	-360	-13,7	-17,2	-17,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	310	300	296	10	3,3	4	1,3	-9,4	-13,7
44,9% Ausländer	2.523	2.452	2.495	71	2,9	709	39,1	32,7	29,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.018	1.112	928	-94	-8,5	136	15,4	25,6	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	164	183	4	2,4	8	5,0	13,1	-35,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	342	256	14	4,1	63	21,5	29,1	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	134	130	95	4	3,1	37	38,1	31,3	-28,6
55 Jahre und älter	150	180	149	-30	-16,7	32	27,1	47,5	4,2
seit Jahresbeginn	3.058	2.040	928	x	x	358	13,3	12,2	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	970	1.192	785	-222	-18,6	-111	-10,3	3,6	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	175	169	134	6	3,6	-15	-7,9	-13,3	-18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	372	470	205	-98	-20,9	58	18,5	37,0	37,6
15 bis unter 25 Jahre	104	116	89	-12	-10,3	8	8,3	-2,5	-21,2
55 Jahre und älter	162	176	138	-14	-8,0	-24	-12,9	-6,4	22,1
seit Jahresbeginn	2.947	1.977	785	x	x	-30	-1,0	4,3	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Ausländer	7,0	6,8	7,0	x	x	x	5,2	5,3	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 100 auf 2.175 Personen verringert. Das waren 173 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 566 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 665 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+72). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.967 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 249 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.846 Abmeldungen von Arbeitslosen (+183).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 81 Stellen auf 692 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 128 neue Arbeitsstellen, 41 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 529 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 11.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.883	3.957	3.955	-74	-1,9	361	10,2	9,7	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.175	2.275	2.229	-100	-4,4	173	8,6	7,7	4,3
53,7% Männer	1.169	1.243	1.223	-74	-6,0	72	6,6	5,9	1,8
46,3% Frauen	1.006	1.032	1.006	-26	-2,5	101	11,2	10,0	7,4
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	153	163	166	-10	-6,1	6	4,1	-0,6	5,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	21	30	-1	-4,8	-6	-23,1	-30,0	42,9
35,4% 50 Jahre und älter	771	820	784	-49	-6,0	-3	-0,4	2,8	-2,4
26,3% dar. 55 Jahre und älter	573	593	554	-20	-3,4	-1	-0,2	2,8	-3,5
19,9% Langzeitarbeitslose	433	424	409	9	2,1	-82	-15,9	-20,5	-26,0
6,2% Schwerbehinderte Menschen	134	148	147	-14	-9,5	-13	-8,8	0,7	-2,0
38,5% Ausländer	837	875	839	-38	-4,3	224	36,5	32,4	29,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	566	736	665	-170	-23,1	72	14,6	23,5	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	302	357	-93	-30,8	9	4,5	19,8	-12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	228	123	-34	-14,9	66	51,6	42,5	38,2
15 bis unter 25 Jahre	66	86	71	-20	-23,3	-	-	6,2	-11,3
55 Jahre und älter	95	135	129	-40	-29,6	-9	-8,7	18,4	4,9
seit Jahresbeginn	1.967	1.401	665	x	x	249	14,5	14,5	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	665	686	495	-21	-3,1	72	12,1	11,4	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	261	214	150	47	22,0	9	3,6	-4,9	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	210	136	-26	-12,4	65	54,6	51,1	61,9
15 bis unter 25 Jahre	74	84	54	-10	-11,9	-5	-6,3	23,5	-11,5
55 Jahre und älter	120	103	106	17	16,5	12	11,1	-9,6	30,9
seit Jahresbeginn	1.846	1.181	495	x	x	183	11,0	10,4	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Männer	3,1	3,3	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,1
Frauen	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,2	x	x	x	1,1	1,3	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	9,8	10,2	9,8	x	x	x	7,4	8,0	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	128	231	170	-103	-44,6	-41	-24,3	8,5	25,0
Zugang seit Jahresbeginn	529	401	170	x	x	11	2,1	14,9	25,0
Bestand	692	773	746	-81	-10,5	9	1,3	16,1	12,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 101 auf 1.080 Personen verringert. Das waren 14 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 284 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 373 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.162 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.037 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+33).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.693	1.785	1.780	-92	-5,2	-94	-5,3	-3,1	-4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.080	1.181	1.140	-101	-8,6	-14	-1,3	0,6	-5,7
56,4% Männer	609	669	650	-60	-9,0	13	2,2	1,8	-4,4
43,6% Frauen	471	512	490	-41	-8,0	-27	-5,4	-1,0	-7,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	101	107	105	-6	-5,6	-	-	-7,0	-
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	10	14	-1	-10,0	-4	-30,8	-41,2	40,0
41,9% 50 Jahre und älter	453	499	477	-46	-9,2	-47	-9,4	-3,1	-9,1
33,2% dar. 55 Jahre und älter	359	390	367	-31	-7,9	-32	-8,2	-1,8	-8,7
8,0% Langzeitarbeitslose	86	89	83	-3	-3,4	-41	-32,3	-32,6	-39,0
7,4% Schwerbehinderte Menschen	80	94	87	-14	-14,9	-20	-20,0	-6,9	-13,9
24,6% Ausländer	266	310	272	-44	-14,2	27	11,3	13,6	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	451	427	-167	-37,0	-8	-2,7	21,2	-12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	268	316	-97	-36,2	6	3,6	22,9	-15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	103	56	-47	-45,6	-14	-20,0	22,6	9,8
15 bis unter 25 Jahre	43	62	51	-19	-30,6	-6	-12,2	3,3	-15,0
55 Jahre und älter	47	95	88	-48	-50,5	-23	-32,9	28,4	-14,6
seit Jahresbeginn	1.162	878	427	x	x	13	1,1	2,5	-12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	373	390	274	-17	-4,4	29	8,4	-0,3	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	217	174	117	43	24,7	11	5,3	-7,0	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	89	57	-33	-37,1	-	-	15,6	18,8
15 bis unter 25 Jahre	49	59	32	-10	-16,9	-11	-18,3	20,4	-23,8
55 Jahre und älter	78	72	65	6	8,3	8	11,4	-11,1	4,8
seit Jahresbeginn	1.037	664	274	x	x	33	3,3	0,6	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Männer	1,6	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,7	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,6	x	x	x	0,5	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	3,1	3,6	3,2	x	x	x	2,9	3,3	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 1 auf 1.095 Personen gestiegen. Das waren 187 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 282 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 292 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 805 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 236 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 809 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+150).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.190	2.172	2.175	18	0,8	455	26,2	23,1	24,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.095	1.094	1.089	1	0,1	187	20,6	16,6	17,2
51,1% Männer	560	574	573	-14	-2,4	59	11,8	11,0	10,0
48,9% Frauen	535	520	516	15	2,9	128	31,4	23,5	26,5
4,7% 15 bis unter 25 Jahre	52	56	61	-4	-7,1	6	13,0	14,3	17,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	11	16	-	-	-2	-15,4	-15,4	45,5
29,0% 50 Jahre und älter	318	321	307	-3	-0,9	44	16,1	13,4	10,4
19,5% dar. 55 Jahre und älter	214	203	187	11	5,4	31	16,9	12,8	8,7
31,7% Langzeitarbeitslose	347	335	326	12	3,6	-41	-10,6	-16,5	-21,8
4,9% Schwerbehinderte Menschen	54	54	60	-	-	7	14,9	17,4	22,4
52,1% Ausländer	571	565	567	6	1,1	197	52,7	45,6	50,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	285	238	-3	-1,1	80	39,6	27,2	66,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	34	41	4	11,8	3	8,6	-	32,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	125	67	13	10,4	80	137,9	64,5	76,3
15 bis unter 25 Jahre	23	24	20	-1	-4,2	6	35,3	14,3	-
55 Jahre und älter	48	40	41	8	20,0	14	41,2	-	105,0
seit Jahresbeginn	805	523	238	x	x	236	41,5	42,5	66,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	296	221	-4	-1,4	43	17,3	31,6	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	44	40	33	4	10,0	-2	-4,3	5,3	-29,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	121	79	7	5,8	65	103,2	95,2	119,4
15 bis unter 25 Jahre	25	25	22	-	-	6	31,6	31,6	15,8
55 Jahre und älter	42	31	41	11	35,5	4	10,5	-6,1	115,8
seit Jahresbeginn	809	517	221	x	x	150	22,8	26,1	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,1	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,0	1,0
Ausländer	6,7	6,6	6,6	x	x	x	4,5	4,7	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 43 auf 1.009 Personen verringert. Das waren 150 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 246 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 293 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 867 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 143 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 818 Abmeldungen von Arbeitslosen (+61).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 499; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 187 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 86 neue Arbeitsstellen, 33 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 267 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 165.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.863	1.889	1.839	-26	-1,4	200	12,0	10,3	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.009	1.052	1.019	-43	-4,1	150	17,5	12,5	4,3
55,7% Männer	562	560	558	2	0,4	66	13,3	6,3	2,4
44,3% Frauen	447	492	461	-45	-9,1	84	23,1	20,6	6,7
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	119	121	107	-2	-1,7	46	63,0	42,4	40,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	17	17	-1	-5,9	9	128,6	54,5	54,5
34,5% 50 Jahre und älter	348	373	380	-25	-6,7	41	13,4	11,7	2,7
25,8% dar. 55 Jahre und älter	260	274	277	-14	-5,1	15	6,1	4,6	-1,4
19,8% Langzeitarbeitslose	200	204	203	-4	-2,0	21	11,7	9,7	12,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	53	52	52	1	1,9	-9	-14,5	-17,5	-29,7
39,6% Ausländer	400	431	413	-31	-7,2	125	45,5	49,7	28,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	330	291	-84	-25,5	35	16,6	48,0	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	133	155	-29	-21,8	18	20,9	34,3	-12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	88	56	-19	-21,6	8	13,1	66,0	19,1
15 bis unter 25 Jahre	41	52	36	-11	-21,2	21	105,0	62,5	38,5
55 Jahre und älter	52	57	78	-5	-8,8	9	20,9	18,8	6,8
seit Jahresbeginn	867	621	291	x	x	143	19,8	21,1	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	293	303	222	-10	-3,3	8	2,8	13,9	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	125	94	60	31	33,0	17	15,7	-4,1	-17,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	89	67	-21	-23,6	-10	-12,8	34,8	97,1
15 bis unter 25 Jahre	37	36	23	1	2,8	4	12,1	38,5	53,3
55 Jahre und älter	66	64	53	2	3,1	4	6,5	-4,5	26,2
seit Jahresbeginn	818	525	222	x	x	61	8,1	11,2	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,6	3,5	x	x	x	2,9	3,2	3,3
Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	3,1	3,4	3,2	x	x	x	2,5	2,8	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,2	x	x	x	2,2	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	0,6	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,5	3,6	x	x	x	2,9	3,2	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,1	x	x	x	3,8	4,0	4,3
Ausländer	8,7	9,4	9,0	x	x	x	6,1	6,4	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,2	3,5	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	86	146	35	-60	-41,1	-33	-27,7	-4,6	-78,1
Zugang seit Jahresbeginn	267	181	35	x	x	-165	-38,2	-42,2	-78,1
Bestand	499	498	466	1	0,2	-187	-27,3	-25,3	-23,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 19 auf 511 Personen verringert. Das waren 10 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 151 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–11). Seit Beginn des Jahres gab es 523 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 445 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–36).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	813	837	806	-24	-2,9	-45	-5,2	-6,7	-9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	511	530	513	-19	-3,6	10	2,0	-3,6	-12,3
58,3% Männer	298	293	297	5	1,7	-3	-1,0	-7,9	-9,7
41,7% Frauen	213	237	216	-24	-10,1	13	6,5	2,2	-15,6
16,4% 15 bis unter 25 Jahre	84	70	53	14	20,0	37	78,7	52,2	39,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	6	4	2	33,3	5	166,7	50,0	-
38,7% 50 Jahre und älter	198	214	228	-16	-7,5	-2	-1,0	-4,5	-13,3
30,3% dar. 55 Jahre und älter	155	164	176	-9	-5,5	-15	-8,8	-12,3	-17,0
10,2% Langzeitarbeitslose	52	51	54	1	2,0	-12	-18,8	-25,0	-23,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	26	24	25	2	8,3	-9	-25,7	-35,1	-44,4
27,4% Ausländer	140	157	143	-17	-10,8	21	17,6	30,8	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	195	177	-44	-22,6	18	13,5	34,5	-9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	105	131	-24	-22,9	8	11,0	19,3	-12,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	55	24	-12	-21,8	11	34,4	103,7	14,3
15 bis unter 25 Jahre	33	31	19	2	6,5	15	83,3	47,6	46,2
55 Jahre und älter	32	33	54	-1	-3,0	2	6,7	-	-10,0
seit Jahresbeginn	523	372	177	x	x	50	10,6	9,4	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	165	167	113	-2	-1,2	-11	-6,3	-2,9	-15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	99	72	52	27	37,5	13	15,1	-12,2	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	42	22	-12	-28,6	-4	-11,8	50,0	4,8
15 bis unter 25 Jahre	18	12	6	6	50,0	1	5,9	-14,3	-45,5
55 Jahre und älter	38	46	37	-8	-17,4	-9	-19,1	-16,4	23,3
seit Jahresbeginn	445	280	113	x	x	-36	-7,5	-8,2	-15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,9	2,0
Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Frauen	1,5	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,1	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	0,3	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,8	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,6	2,9	3,2
Ausländer	3,1	3,4	3,1	x	x	x	2,6	2,7	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 24 auf 498 Personen verringert. Das waren 140 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 95 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 344 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 93 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 373 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+97).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.050	1.052	1.033	-2	-0,2	245	30,4	28,9	29,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	498	522	506	-24	-4,6	140	39,1	35,6	29,1
53,0% Männer	264	267	261	-3	-1,1	69	35,4	27,8	20,8
47,0% Frauen	234	255	245	-21	-8,2	71	43,6	44,9	39,2
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	35	51	54	-16	-31,4	9	34,6	30,8	42,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	13	-3	-27,3	4	100,0	57,1	85,7
30,1% 50 Jahre und älter	150	159	152	-9	-5,7	43	40,2	44,5	42,1
21,1% dar. 55 Jahre und älter	105	110	101	-5	-4,5	30	40,0	46,7	46,4
29,7% Langzeitarbeitslose	148	153	149	-5	-3,3	33	28,7	29,7	36,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	27	28	27	-1	-3,6	-	-	7,7	-6,9
52,2% Ausländer	260	274	270	-14	-5,1	104	66,7	63,1	50,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	135	114	-40	-29,6	17	21,8	73,1	20,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	28	24	-5	-17,9	10	76,9	154,5	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	33	32	-7	-21,2	-3	-10,3	26,9	23,1
15 bis unter 25 Jahre	8	21	17	-13	-61,9	*	*	90,9	30,8
55 Jahre und älter	20	24	24	-4	-16,7	7	53,8	60,0	84,6
seit Jahresbeginn	344	249	114	x	x	93	37,1	43,9	20,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	136	109	-8	-5,9	19	17,4	44,7	49,3
dar. in Erwerbstätigkeit	26	22	8	4	18,2	4	18,2	37,5	-50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	47	45	-9	-19,1	-6	-13,6	23,7	246,2
15 bis unter 25 Jahre	19	24	17	-5	-20,8	3	18,8	100,0	x
55 Jahre und älter	28	18	16	10	55,6	13	86,7	50,0	33,3
seit Jahresbeginn	373	245	109	x	x	97	35,1	46,7	49,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Männer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,8	1,7	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,5	1,6	x	x	x	0,8	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,2	x	x	x	0,4	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,6	1,5	x	x	x	1,0	1,1	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,1
Ausländer	5,7	6,0	5,9	x	x	x	3,5	3,7	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,3	1,4	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 38 auf 800 Personen verringert. Das waren 143 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 127 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 507 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 488 Abmeldungen von Arbeitslosen (+53).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 31 Stellen auf 498 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 53 neue Arbeitsstellen, 61 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 155 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 142.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.441	1.478	1.445	-37	-2,5	183	14,5	14,6	13,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	800	838	804	-38	-4,5	143	21,8	22,2	18,1
48,4% Männer	387	419	400	-32	-7,6	10	2,7	7,4	1,5
51,6% Frauen	413	419	404	-6	-1,4	133	47,5	41,6	40,8
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	48	52	51	-4	-7,7	-1	-2,0	20,9	27,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	9	-	-	7	233,3	233,3	80,0
38,3% 50 Jahre und älter	306	332	313	-26	-7,8	13	4,4	9,9	3,3
29,9% dar. 55 Jahre und älter	239	251	239	-12	-4,8	20	9,1	10,1	7,2
31,6% Langzeitarbeitslose	253	262	257	-9	-3,4	7	2,8	1,9	-3,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	51	48	43	3	6,3	7	15,9	-4,0	-15,7
43,0% Ausländer	344	352	334	-8	-2,3	173	101,2	95,6	98,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	206	174	-79	-38,3	-13	-9,3	28,0	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	91	101	-29	-31,9	3	5,1	11,0	-12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	51	28	-25	-49,0	-18	-40,9	45,7	16,7
15 bis unter 25 Jahre	19	31	27	-12	-38,7	-13	-40,6	40,9	-3,6
55 Jahre und älter	25	39	31	-14	-35,9	-1	-3,8	21,9	-18,4
seit Jahresbeginn	507	380	174	x	x	42	9,0	16,9	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	173	149	-7	-4,0	-	-	13,1	28,4
dar. in Erwerbstätigkeit	83	47	60	36	76,6	14	20,3	-29,9	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	74	33	-43	-58,1	-9	-22,5	124,2	22,2
15 bis unter 25 Jahre	21	30	21	-9	-30,0	-4	-16,0	66,7	-16,0
55 Jahre und älter	39	30	28	9	30,0	2	5,4	11,1	64,7
seit Jahresbeginn	488	322	149	x	x	53	12,2	19,7	28,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,5	x	x	x	2,8	3,0	2,9
Männer	3,2	3,5	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Frauen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	2,6	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,3	0,3	0,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	4,1	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,5	x	x	x	4,1	4,3	4,3
Ausländer	10,0	10,2	9,7	x	x	x	4,9	5,2	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	4,0	3,8	x	x	x	3,1	3,3	3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	53	70	32	-17	-24,3	-61	-53,5	-39,1	-52,9
Zugang seit Jahresbeginn	155	102	32	x	x	-142	-47,8	-44,3	-52,9
Bestand	498	467	468	31	6,6	3	0,6	-1,7	6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 26 auf 299 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–2). Seit Beginn des Jahres gab es 329 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 303 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+4).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	544	569	554	-25	-4,4	-59	-9,8	-11,2	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	299	325	311	-26	-8,0	1	0,3	-2,7	-3,1
56,9% Männer	170	189	174	-19	-10,1	-18	-9,6	-10,4	-15,1
43,1% Frauen	129	136	137	-7	-5,1	19	17,3	10,6	18,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	24	28	28	-4	-14,3	-13	-35,1	-22,2	-9,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	3	4	1	33,3	*	*	*	*
42,8% 50 Jahre und älter	128	147	135	-19	-12,9	-26	-16,9	-9,8	-16,1
37,5% dar. 55 Jahre und älter	112	120	111	-8	-6,7	-9	-7,4	-7,7	-11,9
17,4% Langzeitarbeitslose	52	59	56	-7	-11,9	9	20,9	25,5	33,3
7,0% Schwerbehinderte Menschen	21	20	17	1	5,0	5	31,3	-	-26,1
32,1% Ausländer	96	102	92	-6	-5,9	17	21,5	13,3	19,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	92	123	114	-31	-25,2	-2	-2,1	6,0	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	78	82	-20	-25,6	8	16,0	8,3	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	33	21	-14	-42,4	-15	-44,1	17,9	61,5
15 bis unter 25 Jahre	14	19	19	-5	-26,3	-11	-44,0	5,6	-5,0
55 Jahre und älter	17	29	14	-12	-41,4	-	-	26,1	-57,6
seit Jahresbeginn	329	237	114	x	x	-5	-1,5	-1,3	-8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	100	88	15	15,0	-2	-1,7	3,1	3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	71	42	45	29	69,0	13	22,4	-19,2	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	35	15	-15	-42,9	-10	-33,3	59,1	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	16	19	17	-3	-15,8	-7	-30,4	35,7	-5,6
55 Jahre und älter	25	20	19	5	25,0	-	-	25,0	18,8
seit Jahresbeginn	303	188	88	x	x	4	1,3	3,3	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Männer	1,4	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,7	1,7
Frauen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,3	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,4	x	x	x	*	*	*
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,8	1,7	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,5	2,4
Ausländer	2,8	3,0	2,7	x	x	x	2,3	2,6	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 12 auf 501 Personen verringert. Das waren 142 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 35 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 51 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 178 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 185 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+49).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	897	909	891	-12	-1,3	242	36,9	40,1	34,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	501	513	493	-12	-2,3	142	39,6	45,7	36,9
43,3% Männer	217	230	226	-13	-5,7	28	14,8	28,5	19,6
56,7% Frauen	284	283	267	1	0,4	114	67,1	63,6	56,1
4,8% 15 bis unter 25 Jahre	24	24	23	-	-	12	100,0	242,9	155,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	5	-1	-14,3	*	*	*	66,7
35,5% 50 Jahre und älter	178	185	178	-7	-3,8	39	28,1	33,1	25,4
25,3% dar. 55 Jahre und älter	127	131	128	-4	-3,1	29	29,6	33,7	32,0
40,1% Langzeitarbeitslose	201	203	201	-2	-1,0	-2	-1,0	-3,3	-10,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	30	28	26	2	7,1	2	7,1	-6,7	-7,1
49,5% Ausländer	248	250	242	-2	-0,8	156	169,6	177,8	165,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	35	83	60	-48	-57,8	-11	-23,9	84,4	50,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	13	19	-9	-69,2	-5	-55,6	30,0	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	18	7	-11	-61,1	-3	-30,0	157,1	-36,4
15 bis unter 25 Jahre	5	12	8	-7	-58,3	-2	-28,6	200,0	-
55 Jahre und älter	8	10	17	-2	-20,0	-1	-11,1	11,1	240,0
seit Jahresbeginn	178	143	60	x	x	47	35,9	68,2	50,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	51	73	61	-22	-30,1	2	4,1	30,4	96,8
dar. in Erwerbstätigkeit	12	5	15	7	140,0	1	9,1	-66,7	50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	39	18	-28	-71,8	1	10,0	x	100,0
15 bis unter 25 Jahre	5	11	4	-6	-54,5	*	*	175,0	-42,9
55 Jahre und älter	14	10	9	4	40,0	2	16,7	-9,1	*
seit Jahresbeginn	185	134	61	x	x	49	36,0	54,0	96,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Männer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	0,4	0,3	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,5	x	x	x	*	*	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	7,2	7,3	7,0	x	x	x	2,7	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	1,7	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 18 auf 612 Personen gestiegen. Das waren 101 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%. Dabei meldeten sich 149 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 136 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–22). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 460 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 407 Abmeldungen von Arbeitslosen (–53).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 5 Stellen auf 305 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 46 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 177 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 78.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.079	1.077	1.090	2	0,2	110	11,4	9,5	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	612	594	622	18	3,0	101	19,8	4,4	5,6
52,1% Männer	319	306	320	13	4,2	28	9,6	-7,3	-5,3
47,9% Frauen	293	288	302	5	1,7	73	33,2	20,5	20,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	53	51	59	2	3,9	15	39,5	15,9	34,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	8	-	-	2	25,0	11,1	14,3
33,5% 50 Jahre und älter	205	213	222	-8	-3,8	6	3,0	-5,8	-6,7
24,3% dar. 55 Jahre und älter	149	155	162	-6	-3,9	15	11,2	1,3	-3,0
20,6% Langzeitarbeitslose	126	133	139	-7	-5,3	-23	-15,4	-18,9	-18,2
5,7% Schwerbehinderte Menschen	35	38	41	-3	-7,9	4	12,9	22,6	28,1
38,2% Ausländer	234	222	239	12	5,4	80	51,9	22,7	25,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	149	143	168	6	4,2	50	50,5	-6,5	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	64	92	-16	-25,0	8	20,0	28,0	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	40	33	13	32,5	23	76,7	-16,7	43,5
15 bis unter 25 Jahre	23	24	20	-1	-4,2	14	155,6	20,0	66,7
55 Jahre und älter	21	17	34	4	23,5	3	16,7	-37,0	-26,1
seit Jahresbeginn	460	311	168	x	x	45	10,8	-1,6	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	175	96	-39	-22,3	-22	-13,9	-	-24,4
dar. in Erwerbstätigkeit	56	60	33	-4	-6,7	-1	-1,8	-6,3	-28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	42	22	-4	-9,5	-2	-5,0	-6,7	-4,3
15 bis unter 25 Jahre	21	30	16	-9	-30,0	7	50,0	57,9	-15,8
55 Jahre und älter	27	26	15	1	3,8	-11	-28,9	-39,5	-46,4
seit Jahresbeginn	407	271	96	x	x	-53	-11,5	-10,3	-24,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,4	2,4
Männer	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,6	2,7
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	1,9	2,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	2,2	x	x	x	1,4	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	0,9	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,6	2,9
Ausländer	8,1	7,7	8,2	x	x	x	5,6	6,5	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,6	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	46	88	43	-42	-47,7	-32	-41,0	-28,5	-20,4
Zugang seit Jahresbeginn	177	131	43	x	x	-78	-30,6	-26,0	-20,4
Bestand	305	300	289	5	1,7	-78	-20,4	-16,4	-19,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 4 auf 301 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 90 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 96 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Beginn des Jahres gab es 291 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 254 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–17).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	485	481	474	4	0,8	23	5,0	0,4	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	301	305	314	-4	-1,3	40	15,3	2,0	1,3
51,2% Männer	154	151	158	3	2,0	14	10,0	-7,9	-10,7
48,8% Frauen	147	154	156	-7	-4,5	26	21,5	14,1	17,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	32	26	37	6	23,1	12	60,0	-3,7	27,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	-	*	4	x	1	33,3	-100,0	*
36,2% 50 Jahre und älter	109	124	131	-15	-12,1	-8	-6,8	-8,8	-6,4
26,9% dar. 55 Jahre und älter	81	90	97	-9	-10,0	-5	-5,8	-10,9	-11,8
7,0% Langzeitarbeitslose	21	26	29	-5	-19,2	-9	-30,0	-23,5	-14,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	17	21	23	-4	-19,0	-	-	31,3	35,3
25,9% Ausländer	78	81	79	-3	-3,7	28	56,0	24,6	9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	90	89	112	1	1,1	31	52,5	-	-0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	50	78	-9	-18,0	8	24,2	25,0	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	21	15	9	42,9	14	87,5	-27,6	87,5
15 bis unter 25 Jahre	19	13	15	6	46,2	15	x	-	87,5
55 Jahre und älter	11	10	24	1	10,0	1	10,0	-47,4	-33,3
seit Jahresbeginn	291	201	112	x	x	30	11,5	-0,5	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	96	100	58	-4	-4,0	3	3,2	2,0	-27,5
dar. in Erwerbstätigkeit	50	47	24	3	6,4	9	22,0	-14,5	-40,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	17	12	7	41,2	6	33,3	-	-
15 bis unter 25 Jahre	15	21	8	-6	-28,6	6	66,7	50,0	-27,3
55 Jahre und älter	19	17	8	2	11,8	-6	-24,0	-41,4	-55,6
seit Jahresbeginn	254	158	58	x	x	-17	-6,3	-11,2	-27,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,3
Männer	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,3	1,4
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,0	1,4	x	x	x	0,7	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,5	-	*	x	x	x	0,3	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,7	1,9
Ausländer	2,7	2,8	2,7	x	x	x	1,8	2,3	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch

März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 22 auf 311 Personen gestiegen. Das waren 61 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 59 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 40 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 169 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 153 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–36).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	594	596	616	-2	-0,3	87	17,2	18,0	24,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	311	289	308	22	7,6	61	24,4	7,0	10,4
53,1% Männer	165	155	162	10	6,5	14	9,3	-6,6	0,6
46,9% Frauen	146	134	146	12	9,0	47	47,5	28,8	23,7
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	21	25	22	-4	-16,0	3	16,7	47,1	46,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	10	7	-4	-40,0	1	20,0	100,0	75,0
30,9% 50 Jahre und älter	96	89	91	7	7,9	14	17,1	-1,1	-7,1
21,9% dar. 55 Jahre und älter	68	65	65	3	4,6	20	41,7	25,0	14,0
33,8% Langzeitarbeitslose	105	107	110	-2	-1,9	-14	-11,8	-17,7	-19,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	18	17	18	1	5,9	4	28,6	13,3	20,0
50,2% Ausländer	156	141	160	15	10,6	52	50,0	21,6	34,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	59	54	56	5	9,3	19	47,5	-15,6	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	14	14	-7	-50,0	-	-	40,0	27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	19	18	4	21,1	9	64,3	-	20,0
15 bis unter 25 Jahre	4	11	5	-7	-63,6	-1	-20,0	57,1	25,0
55 Jahre und älter	10	7	10	3	42,9	2	25,0	-12,5	-
seit Jahresbeginn	169	110	56	x	x	15	9,7	-3,5	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	40	75	38	-35	-46,7	-25	-38,5	-2,6	-19,1
dar. in Erwerbstätigkeit	6	13	9	-7	-53,8	-10	-62,5	44,4	50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	25	10	-11	-44,0	-8	-36,4	-10,7	-9,1
15 bis unter 25 Jahre	6	9	8	-3	-33,3	1	20,0	80,0	-
55 Jahre und älter	8	9	7	-1	-11,1	-5	-38,5	-35,7	-30,0
seit Jahresbeginn	153	113	38	x	x	-36	-19,0	-8,9	-19,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,2
Männer	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Frauen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	0,8	0,9	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,1	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,8	0,9	1,0
Ausländer	5,4	4,9	5,5	x	x	x	3,8	4,2	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Corona
- Demografie
- Eingliederungsbilanzen
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Ukraine-Krieg
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.